

c. *P* मुदखेल°, die übrigen wie wir. — d. *A* चोर, alle andern चौर ।

*Schol.* यदि वृंसेति । सरसः सरोवरस्य । कासारः सरसो सर इति त्रिकाण्डी (*Amar.* 1, 2, 3, 27) । रोधसि तटे । कूलं रोधश्च तीरं च प्रतीरं च तटं त्रिविधं च सा (*das.* I, 2, 3, 7) । दृक्पथं दृग्गोचरं । मदेन खेला कामक्रीडा येषु । क्रीडा खेला च कूर्दनमिति च सा (*das.* I, 1, 7, 33) ॥

Z. 5. In den Handschr. und Ausgg. fehlt die scenische Bemerkung. Da चर्चरी von S. 61. Z. 19 hier noch fortwirkt, so habe ich es der Deutlichkeit halber eingeschaltet.

Z. 6. *A. B* und *Calc.* अणुसारे, *C* richtig wie wir, denn die letzte Silbe muss lang sein. — *A. C* मंइ, die andern wie wir. — Das Subjekt von लक्खिञ्जइ ist noch immer der Hauptgedanke « du hast sie gesehen » सा पइ दिट्ठी Str. 97. d. An dem Urwasi abgesehenen Gange ist es ersichtlich, dass du sie gesehen — eine hübsche Umkehrung. Sonst wird der wiegende Gang Indischer Schönen mit dem Gange der Flamingo's verglichen, hier umgekehrt: denn Urwasi besitzt alle schönen Eigenschaften in so hohem Grade, dass sie des Bildes Aberbild, des Schmuckes Schmuck, der Zierde schönere Zierde ist nach Str. 22. Der Flamingo hat ihr vielmehr den Gang abgesehen.

Str. 96. *Schol.* वृंस प्रयच्छेति । गतिर्गमनमस्या मे प्रियायास्त्वया कृता नीता यतः । विभावितो दृष्ट एकदेशश्चोऽरितद्रव्यांशो यस्मिन्नेतादृशेन चोरेण यदभियुज्यते स्वभिनोचीरेचेरितात्वेनारोपने (1. स्वामिनो चोऽरितत्वेनारोप्यते) तत्तेन देयं ॥